

DVG
Versuchstierkunde



Tagung der DVG-Fachgruppe

Versuchstierkunde

Freitag, 14.10.22 | 08:00 - 16:00

NEU!
Kongress-
Eröffnung am
Donnerstag!
s. S. 23

Schwerpunkt:

Dialog zwischen Tiermedizin und
experimenteller Forschung

Raum 12, 2. OG

DVG
Vet-Congress
Berlin + digital



Tagung der DVG-Fachgruppe

Versuchstierkunde

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Heinz Brandstetter heinz.brandstetter@med.uni-augsburg.de
Medizinische Fakultät der Universität Augsburg | Augsburg

ReferentInnen & Vorsitzende

Prof. Hermann Ammer, München | PD Dr. Sandra Blome, Greifswald-Insel Riems |
Dr. Heinz Brandstetter, Augsburg | Dr. Sandra Diederich, Greifswald-Insel Riems |
Dr. Ilka Emmerich, Leipzig | Dr. Dr. Lisa Ernst, Aachen | Dr. Karl-Gunther Glowalla, Jena |
Dr. Heike Köhler, Jena | Prof. Dr. Stefanie Krämer, Gießen | Prof. Dr. Petra Reinhold, Jena |
Dr. Angelika Scheideler, Neuherberg | Dr. Myriam Schröder, Berlin |
Dr. Ulrike Teichmann, Göttingen | Prof. Dr. Christa Thöne-Reineke, Berlin |
Laura Warner, Aachen | Margit Wunderlich, Neuherberg |
Mag. Leonie Tix, Aachen | Angélique Wolter, Berlin

Gebühren | ATF | Anmeldung

Preise S. 236 | ATF-Stunden S. 243 | Veranstaltung ist in der Masterkarte enthalten |
Nutzen Sie die Onlineanmeldung unter www.dvg-vet-congress.de

Fachgruppenversammlung FG Versuchstierkunde

Fachgruppenversammlung der DVG-Fachgruppe Versuchstierkunde | Freitag | 16:15

Freitag
14.10.22



Grußwort

Dr. Heinz Brandstetter

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Studierende der Veterinärmedizin,

ich freue mich Sie im Namen der Fachgruppe Versuchstierkunde zu unserer diesjährigen Tagung im Rahmen des DVG-Vet-Congress mit dem Titel „Dialog zwischen Tiermedizin und experimenteller Forschung“ einladen zu dürfen.

Der Fachgruppe ist es ein großes Anliegen über Themen, die in der Versuchstierkunde und der tierexperimentellen Forschung diskutiert werden, zu informieren und uns mit den Kolleginnen und Kollegen aus anderen Disziplinen hierzu auszutauschen.

Ein Thema, das uns in der Veterinärmedizin alle betrifft, ist das neue Tierarzneimittelgesetz. Hier stellen sich eine ganze Reihe von Fragen, wie die neuen Bestimmungen für Tiere, die in der Forschung verwendet werden, umgesetzt werden können. Dieser Tagungsschwerpunkt gliedert sich in drei Vorträge zu den Konsequenzen des neuen Tierarzneimittelrechts für tierexperimentelle Forschungseinrichtungen, zur Anwendung und Abgabe von Befähigungsmitteln in der tierexperimentellen Forschung sowie zum Bezug und zur Anwendung von Arzneimitteln bei Versuchstieren aus Sicht einer verantwortlichen Tierärztin. Um die zahlreichen Fragen in diesem Zusammenhang ausreichend besprechen zu können, gibt es im Anschluss an die Vorträge einen eigenen Diskussionsblock.

Der zweite Schwerpunkt fokussiert auf einen besonderen Bereich in der tierexperimentellen Forschung: Das Arbeiten mit Versuchstieren in der biologischen Schutzstufe (BSL) 3 und 4. Spezialisten aus diesem Bereich informieren über Forschung mit hochpathogenen Viren im BSL4-Labor, über Langzeit-Tierversuche unter erhöhten Biosicherheitsanforderungen (S2/S3) und gehen auf die Belastung der Tiere ein und wie diese durch entsprechende Abbruchkriterien begrenzt werden kann.

Freie Vorträge aus einzelnen Forschungsprojekten und ein Workshop zum Thema „belasteter Phänotyp“ am Vortag ergänzen das Programm. Wir hoffen, die ausgewählten Schwerpunkte unserer Tagung finden Ihr Interesse und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Im Namen der Mitglieder der Fachgruppe Versuchstierkunde

Dr. Heinz Brandstetter
Leiter der Fachgruppe Versuchstierkunde der DVG



Tagung der DVG-Fachgruppe

Versuchstierkunde

Freitag | 08:00 - 16:00

Tagung der DVG-Fachgruppe Versuchstierkunde

08:00 Einführung *H. Brandstetter*

Das neue TAMG - Einsatz von Arzneimitteln bei Versuchstieren

Moderation: A. Scheideler / K.-G. Glowalla

08:05 Konsequenzen des neuen Tierarzneimittelrechts für tierexperimentelle Forschungseinrichtungen *I. Emmerich*

09:00 Anwendung und Abgabe von BTM in der tierexperimentellen Forschung
H. Ammer

09:35 Bezug und Anwendung von Arzneimitteln bei Versuchstieren aus Sicht einer verantwortlichen Tierärztin – was hat sich geändert? *M. Schröder*

10:10 Allgemeine Diskussion zum TAMG in der tierexperimentellen Forschung

10:30 Pause & Besuch der VET-Messe

Freie Vorträge *Moderation S. Krämer / C. Thöne-Reineke*

11:30 Large animal models in preclinical research: a porcine renal transplantation model for the evaluation of Omnisol, a novel organ preservation solution *L. Ernst*

11:50 Kontaktlose dynamische retinale Gefäßanalyse als neues Messverfahren im Tierexperiment *L. Warner*

12:10 Verbesserung des Schmerzmanagements im Maus-Osteotomie-Modell
A. Wolter

12:30 Einfluss von Pathogenen auf die Entwicklung und Behandlung von Typ-2-Diabetes *M. Wunderlich*

Freitag
14.10.22



Freitag – Fortsetzung I 08:00 - 16:00 Tagung der DVG-Fachgruppe Versuchstierkunde

12:50 Establishment of the Body Conditioning Score for adult female *Xenopus laevis*
L. Tix

13:10 Pause & Besuch der VET-Messe

Arbeiten mit Versuchstieren in der biologischen Schutzstufe (BSL) 3 und 4

Moderation: *P. Reinhold / U. Teichmann*

14:15 Arbeiten mit hochpathogenen Viren im BSL4-Labor *S. Diederich*

14:50 Langzeit-Tierversuche unter erhöhten Biosicherheitsanforderungen (S2/S3) aus Sicht einer Tierschutzbeauftragten *H. Köhler*

15:25 Wildschweine im Tierversuch unter Biosicherheitsbedingungen: Belastung der Tiere versus Abbruchkriterien *S. Blome*

16:00 Ende der Veranstaltung

16:15 Fachgruppenversammlung der DVG-FG Versuchstierkunde